

Wissenschaftscafé



Graubünden

Die Wissenschaftscafés thematisieren wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen in Diskussionen zwischen Expert:innen und dem Publikum. Dabei stehen für Graubünden relevante Themen im Vordergrund.

Programm August bis Dezember 2026

Do 20.08.

Lass ich eine KI für mich in Zukunft einkaufen?
18.00 Uhr
Stadtbibliothek, Grabenstrasse 28, Chur

Seit April 2026 kann ChatGPT Produkte nicht nur empfehlen, sondern viele auch direkt im Dialog kaufen – ohne Umweg über einen Online-Shop. Was bedeutet das für Konsumierende und Unternehmen? Welche Chancen und Risiken entstehen, wenn KI einkauft oder auf Zahlungsdaten zugreift? Und wie viel Entscheidungskompetenz wollen wir ihr übertragen? Diese und weitere Fragen diskutieren wir im Wissenschaftscafé und werfen einen Blick auf eine Entwicklung, die unseren Alltag und den digitalen Handel nachhaltig prägen könnte.

Wolfgang Schäfer, Studienleiter «Digital Communication and Creative Media Production», IMP, FHGR (Keynote, Experte, Moderation)
Rico Castelberg, KI-Experte für Unternehmen, Founder & CEO von grizoon
Veranstaltende: Fachhochschule Graubünden

Do 01.10.

Zwischen Megatrend und Musealisierung: Graubünden als Sakrallandschaft
18.00 Uhr
Kulturpunkt, Planaterrastrasse 11, Chur

Kirchen, Klöster und Kapellen sind beliebte Ziele des Kulturtourismus in Graubünden. Oft sind sie aber zu wenig bekannt und zugänglich. Expert:innen aus Kirchen, Tourismus, Wissenschaft und Wirtschaft diskutieren über die Weiterentwicklung der Angebote rund um das sakrale Kulturerbe im Kanton. Wir laden ein zur Podiumsdiskussion um ein theologisch, politisch und wirtschaftlich aktuelles Thema.

Kaspar Howald, Projektleiter Graubünden Cultura, Poschiavo
Cornelia Mainetti, Fachstelle Kirche im Tourismus, Ref. Landeskirche GR
Gabriela Christen, Verein Sakrallandschaft Innerschweiz, Luzern
Christian Cebulj, TH Chur
Moderation: Anna-Lena Jahn, Wiss. Mitarbeiterin TH Chur
Veranstaltende: Theologische Hochschule Chur



LinkedIn: Wissenschaftscafé Graubünden

Mi 26.08.

Hormone, Sport und wir – ein Leben lang verbunden
19.00 Uhr
Kulturplatz, Promenade 58C, Davos

Der weibliche Körper wird ein Leben lang von hormonellen Veränderungen begleitet. Diese beeinflussen körperliche und psychische Prozesse – auch Leistungsfähigkeit, Regeneration und Wohlbefinden im Sport. Körperliche Aktivität wirkt sich auf den Hormonhaushalt aus. An diesem Diskussionsabend sprechend wir über die Wechselwirkungen und ihre Bedeutung für Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden.

Adelin Berther, Sportwissenschaftlerin, Trainerin & Expertin im Bereich Frau & Sport
Walter O. Frey, Facharzt für Sportmedizin & Rehabilitation; Chefarzt Swiss Ski
Katja Bärenfaller, Forschungsgruppenleiterin SIAF
Moderation: Annemieke Balk, Psychologin & Psychotherapeutin, BPW Davos Klosters
Veranstaltende: NGD / Wissensstadt Davos / Davoser Zeitung / BPW Davos Klosters

Do 08.10.

Sekundarstufe I: Zwischen Leistung, Stigma und Zukunftschancen
18.30 Uhr
Stadtbibliothek, Grabenstrasse 28, Chur

Real, Sek oder Gymi? Welchen Schultyp der Sekundarstufe I ein Kind besucht, hängt in der Schweiz nicht nur davon ab, was es kann. Auch der Wohnort, die Selektion in der 6. Primar und das jeweilige Schulmodell spielen eine Rolle. Im Wissenschaftscafé beleuchten wir die Geschichte der Sek I, präsentieren Erkenntnisse aus der Forschung und diskutieren, was eine gute Sek I für alle ausmacht.

Sandra Hupka-Brunner, Bildungssoziologin & Co-Leiterin TREE-Studie, Universität Bern
Lucien Criblez, Bildungshistoriker, Universität Zürich
Albert Dügge, Erziehungswissenschaftler & Prorektor Forschung & Entwicklung, PHGR
Moderation: Reto Givel-Bernhard, Rektor, PHGR
Veranstaltende: Pädagogische Hochschule Graubünden (PHGR)



www.academiaaetica.ch

✓ EINTRITT FREI

Mi 30.09.

Biodiversität: Wissen, Strategie, Umsetzung
20.00 Uhr
Kulturplatz, Promenade 58C, Davos

Wie lassen sich Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis wirksam für die Biodiversität nutzen? Wir diskutieren, was erfolgreiche Massnahmen ausmacht, zeigen Beispiele aus der Praxis und beleuchten, wie Biodiversitätsförderung konkret geplant und umgesetzt werden kann.

Sonja Wipf, Biologin, Pflanzenökologin, Universität Basel & Luzula Biodiversität Wissen GmbH, Davos
Luis Lietha, Abteilungsleiter Amt für Natur & Umwelt Graubünden, Projektleiter Biodiversitätsstrategie
Regina Lenz, Stv. Geschäftsleiterin Parc Ela
Bettina Walch, Mitgründerin «Asphaltknackerinnen» & Plan Biodivers
Moderation: Birgit Ottmer, Leiterin Kommunikation, WSL; Vorstand NGD
Veranstaltende: Naturforschende Gesellschaft Davos NGD / Wissensstadt Davos

Do 10.12.

20 Jahre Academia Raetica: Forschen in Graubünden
18.00 Uhr
Stadtbibliothek, Grabenstrasse 28, Chur

Zum 20-Jahr-Jubiläum der Academia Raetica rücken wir den Forschungsstandort Graubünden ins Zentrum. Vertretende verschiedener Generationen aus Forschung und Politik diskutieren über Entwicklung, Vielfalt und Zukunft der Bündner Forschung.

Valérie Favre Accola, Mitglied kant. Kommission für Bildung & Kultur (2017–24), Stathalterin Gemeinde Davos
Markus Furrer, ehem. Chefarzt & Ärztlicher Direktor Chirurgie Kantonsspital Graubünden, Gründungspräsident der Academia Raetica
Rachele Delucchi, Leiterin Institut für Kulturforschung Graubünden
Sibylle Grad, Leiterin Knorpel- & Bandscheibenforschung, AO Forschungsinstitut Davos
Pascal Haegeli, Leiter Forschungseinheit Lawinen & Prävention, WSL-SLF
Moderation: Barbara Haller Rupf, Geschäftsführerin Academia Raetica

Veranstaltende
Theologische Hochschule Chur
phGR Pädagogische Hochschule Graubünden
Sola vito al pendaggio dal Grischun
Alta scuola pedagogica del Grigioni



BPW SWITZERLAND
Business & Professional Women

20 Academia Raetica
SWITZERLAND

FHGR Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

DAVOS WISSENSSTADT

NGD Naturforschende Gesellschaft Davos

Mit freundlicher Unterstützung

science et cité
wissenschaft und gesellschaft im dialog

CK-CARE DAVOS